bezirk oberbayern

Referat 12 - Baureferat	Datum: 12.10.2026	Geschäftszeichen: 102/100-6511

Gremium	Werkausschuss für das Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon	Kenntnisnahme öffentlich
Sitzung am	10.11.2026	

Betreff:

Kultur- und Bildungszentrum Kloster Seeon
aktueller Sachstand zu den laufenden Projekten

Anlagen:

Beschlussvorlage
12/BV/216/2026

Öffentlich nach §20 Abs. 1 GeschO

I. Sachverhalt

1. Außenanlagen

Das Entwicklungskonzept der Freianlagen um das Kloster wurde in Arbeitsbereiche eingeteilt, um Arbeitsschritte und Kostenpakete zu definieren.

Bis auf die Arbeitsbereiche 5 bis 7 und die barrierefreie Wegeführung sind die Baumaßnahmen und Baumpflanzungen abgeschlossen.

Für die Planung der bislang zurückgestellten Arbeitsabschnitte 5 (Vorplatz), 6 (Zugangshof), 7 (Nordufer West) sind Voruntersuchungen an der technischen Infrastruktur durchgeführt worden. Die HU-Bau ist im Werkausschuss am 17.11.2025 freigegeben worden.
Die Ausführungsplanung ist abgeschlossen. Das Büro Götze + Hadlich finalisiert aktuell die Ausschreibungsunterlagen. Die Submission ist Ende November 2026 vorgesehen. Die bauliche Realisierung der Arbeitsabschnitte 5 bis 7 soll nach der Frostphase ab Mitte März 2027 erfolgen. Das Zeitfenster ist mit dem Klosterbetrieb abgesprochen.

Mit Umsetzung dieser Maßnahmen werden abschließend auch die wassergebundenen Wegedecken rund um das Kloster mit einer rollstuhlgerechten Deckschicht komplettiert werden. Damit wird die Barrierefreiheit nach DIN 18040-3 auch im Außenraum des Klosterareals vollends realisiert und nachgewiesen sein.

Mit Beschluss vom 03.07.2017, 12.03.2018 und 26.06.2023 und 17.11.2025 wurden für die Arbeitsbereiche 1 bis 4, 5 bis 7, 8 bis 10 und 11 bis 15 bisher Planungs- und Baumittel in Höhe von 2.745.000 € freigegeben. Die aktuelle Kostenprognose liegt bei ca. 2.551.000 €.
Es zeigt sich, dass die Maßnahme weiterhin im vorgegebenen Kostenrahmen liegt.

2. Kegelbahn

Die Planungen für den Außenbereich um die Kegelbahn, die abgetragen werden soll, werden mit dem Klosterbetrieb abgestimmt und sind am Laufen. Es ist geplant, die Abbrucharbeiten zügig im

1. Quartal 2027 durchzuführen, damit direkt im Anschluss die Außenanlagen entsprechend angepasst werden können. Unmittelbar danach wird die Herstellung und Finalisierung der barrierefreien Wege stattfinden.

3. Sanierung Klostergaststätte und Seepavillon

Im Werkausschuss am 30.06.2026 wurden Planungsmittel freigegeben, um die Sanierung von Klostergaststätte und Seepavillon vorzubereiten.
Aktuell werden durch das Baureferat in Abstimmung mit der ZVS bei verschiedenen Planungsbüros Angebote eingeholt, damit ein Planungsteam zusammengestellt werden kann.

II. Finanzierungsvorschlag

entfällt

III. Personalbedarf

entfällt

Beschlussvorschlag

Der Werkausschuss nimmt die Ausführungen der Bezirksbauverwaltung zu den einzelnen Sachständen zur Kenntnis.